



ÅKNESET FJORD, NORWEGEN FRÜHWARNSYSTEM

In einem abgelegenen Gebiet Westnorwegens sind steile Berghänge entlang tiefer Fjorde eine wichtige Touristenattraktion und gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Aufgrund der Gefahren durch Erdbeben, die zerstörerische Tsunamis erzeugen, wurde ein GeODin-basiertes Frühwarnsystem eingerichtet.

GERÄTEAUSSTATTUNG

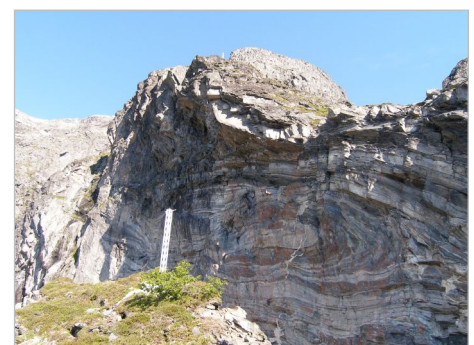
Im Jahr 2006 erhielt Fugro einen Auftrag zur Überwachung der Rutschungen in den Gebieten Stranda und Tafjord. Ein Frühwarnsystem wurde entwickelt, um die Behörden auf Veränderungen in der Fjord-Topographie und der Geologie des Untergrunds hinzuweisen. In einem solchen Fall hätte dies eine rechtzeitige Evakuierung der lokalen Bevölkerung ermöglicht. GeODin Software lieferte automatische Felddatenerfassung, webbasierte Analyse und Präsentation der Daten unter Verwendung von Lasern, GPS-Sensoren, einer Klimamessstation, Webcams und Extensometern.

DATENMANAGEMENT

Sobald ein Sensor einen Feld-PC mit Daten versorgt, übernimmt GeODin das Datenmanagement. GeODin lädt in regelmäßigen Abständen Daten aus dem Feld auf einen FTP-Server hoch und archiviert die Rohdaten zusätzlich auf dem Feld-PC. Vom FTP-Server werden die Daten dann in eine Datenbank geladen und der Status bestimmter Schlüsselparameter überwacht. Änderungen an diesen Parametern werden automatisch klassifiziert und E-Mails/SMS an eine Liste von Verantwortlichen versendet. Der Zugriff auf den GeODin-Servern ist passwortgeschützt.

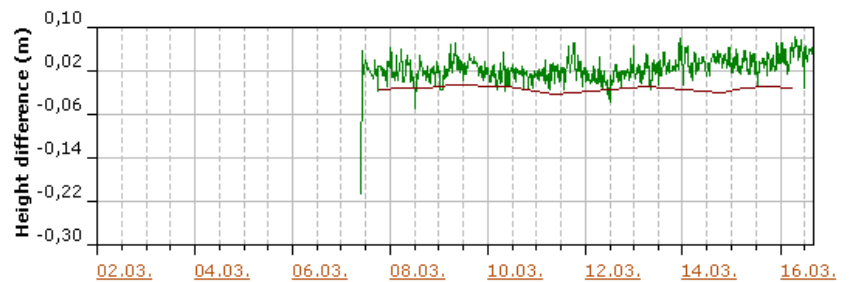
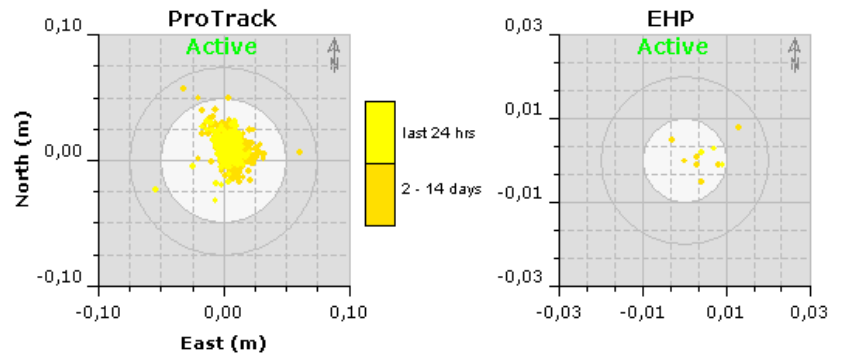


Klimamessstation



GPS-Sensor auf Mast montiert

Installation position (17.10.2007) : Northing: 6895288,92 Easting: 395807,09 Elevation: 287,32 First data record : 26.03.2007



- | | | |
|-----------------------|---------------------------------|---------------------------|
| Timelines: | XY-plots: | Logs: |
| Day | Last 48 hours | Alarm log |
| Week | Last 2 weeks | Event log |
| Month | Last month | |
| Year | Last six months | |
| | Last year | |
| | All data | |

[Map](#) [List of sensor types](#) [List of GPS sensors](#)

WELTWEITES MONITORING

Dieses Projekt stellte eine große logistische Herausforderung dar und stieß auf sehr großes Interesse der Öffentlichkeit. Die Verantwortung für ein schnelles und zuverlässiges Informationssystem zur Bewältigung der enormen Datenmengen, für ein laufendes Monitoring, für die Integration eines webbasierten GIS und für den Versand von Warnungen und Berichten an verschiedene offizielle Organisationen und Forschungseinrichtungen auf der ganzen Welt erforderte die Entwicklung neuer Ideen und Technologien für GeODin.

Fast zehn Jahre nach der ersten Implementierung wird die GeODin-Software heute in vielen verschiedenen Monitoring-Umgebungen weltweit eingesetzt, von Eisenbahntunneln in Australien über den Bergbau in Brasilien bis hin zur Landgewinnung in den USA und den Wasserressourcen in Deutschland. Bitte kontaktieren Sie unser Support-Team für weitere Informationen und eine Online-Demonstration.

TECHNISCHE DETAILS

Die empfohlenen Systemanforderungen sind PCs mit Windows 10 (32-/64-Bit) mit 4 GB RAM und einer Bildschirmauflösung von 1920 x 1080 px. GeODin kann auch über einen Windows 2012 Server oder Citrix ausgeführt werden. Frühere Windows-Betriebssysteme und niedrigere RAM-Konfigurationen funktionieren möglicherweise, werden aber nicht unterstützt. Für den Einsatz von Client/Server-Datenbanken sind zusätzlich die entsprechenden Treiber notwendig.

GeODin kann als eigenständiges Programm oder in ein Netzwerk eingesetzt werden. GeODin ist in den Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Russisch und Türkisch erhältlich. Eine integrierte Kontexthilfe wird in Deutsch & Englisch angeboten.

GeODin wird exklusiv von Fugro entworfen, programmiert und vertrieben. Weitere Informationen finden Sie unter www.geodin.com.